

## Informationen zu (Sprach-)Aufzeichnung und KI-Transkription bei Sitzungen, Veranstaltungen, Besprechungen, Gesprächen u.ä.

Als verantwortliche Stelle im Sinne von § 4 Nr. 9 EKD-Datenschutzgesetz (DSG-EKD) informieren wir Sie hiermit gemäß §§ 17,18 DSG-EKD über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei bzw. nach Sitzungen, Veranstaltungen, Besprechungen, Gesprächen u.ä., die wir aufzeichnen.

<b>Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle</b>	<p>Evang.-Luth. Pfarrei Emmaus Mellrichstadt, Mühlfeld, Sondheim im Grabfeld, Bahra Bahnhofweg 22, 97638 Mellrichstadt Tel.: 09776 6672 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt.mellrichstadt@elkb.de">pfarramt.mellrichstadt@elkb.de</a> <a href="http://www.mellrichstadt-evangelisch.de">www.mellrichstadt-evangelisch.de</a></p>
<b>Kontaktdaten des örtlich Beauftragten für Datenschutz</b>	<p>Florian Kühling Kirchengemeindeamt Würzburg Friedrich-Ebert-Ring 30a 97072 Würzburg Telefon: 0151 18507999 <a href="mailto:datenschutz.verbund1@elkb.de">datenschutz.verbund1@elkb.de</a></p>
<b>Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung</b>	<p>Wir zeichnen Ihre sprachlichen Äußerungen (sowie bei Videokonferenzen Ihr Bild) auf, wenn Sie an einer Sitzung, Veranstaltung, Besprechung oder einem Gespräch teilnehmen. Auf Basis der Sprachaufzeichnung wird mit „Künstlicher Intelligenz“ Text erzeugt. Dieser Text wird anschließend von einem Menschen überprüft. Der Mensch kann den KI-generierten Text verwenden, um die Erstellung eines Sitzungsprotokolls, eines Veranstaltungsberichts, einer Gesprächsdokumentation o.ä. zu erleichtern.</p> <p>Die Nutzung der Aufzeichnung zur Verhaltens- oder Leistungskontrolle oder für ähnliche Auswertungen ist unzulässig.</p> <p>Die Aufzeichnung und Transkription erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung gemäß § 6 Nr. 2 DSG-EKD. Je nach Art der Sitzung, Veranstaltung, Besprechung o.ä. holen wir Ihre Einwilligung entweder in Textform ein oder wir informieren Sie darüber, dass wir ein bestimmtes Handeln, z.B. sprachliche Äußerungen im Aufnahmebereich eines Mikrofons bei einer Präsenzveranstaltung oder das Einschalten von Mikrofon und Kamera bei einer Videokonferenz, nach dieser Information als Einwilligung interpretieren.</p> <p>Wenn Sie besonders sensible Daten zu Ihrer Person äußern, erfolgt deren Verarbeitung auf der Grundlage von § 6 Nr. 2 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD.</p> <p>Wenn Sie Beschäftigte:r der verantwortlichen Stelle sind, erfolgt Ihre Einwilligung gemäß § 6 Nr. 2 i.V.m. § 49 Abs. 3 DSG-EKD. Die Einwilligung muss dann in Textform erfolgen, soweit nicht wegen besonderer Umstände (z.B. bei Videokonferenzen oder größeren Veranstaltungen) eine Einwilligung durch bestimmtes Handeln nach Information angemessen ist (vgl. oben).</p> <p>Die weitere Verarbeitung eines Sitzungsprotokolls, eines Veranstaltungsberichts, einer Gesprächsdokumentation o.ä. erfolgt in einem gesonderten Verarbeitungsschritt, zu dem wir gesondert Informationen bereitstellen, falls es erforderlich ist, Ihre personenbezogenen Daten dort weiter zu verarbeiten.</p>

<b>Kategorien und Herkunft der personenbezogenen Daten</b>	<p>Wir zeichnen Ihre Stimme (sowie bei Videokonferenzen Ihr Bild) auf, nachdem wir Sie über Aufzeichnung und Transkription informiert haben. Sie bestimmen durch Ihre sprachlichen Äußerungen selbst, welche weiteren Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet werden.</p>
<b>Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten und Information zur Erfüllung datenschutzrechtlicher Pflichten durch Stellen, die gemeinsam mit der o.g. Stelle verantwortlich sind</b>	<p>Innerhalb der oben genannten verantwortlichen Stelle erhalten diejenigen Mitarbeitenden Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen. Auch von dieser Stelle eingesetzte Auftragsverarbeiter (§ 30 DSGVO) können zu diesem Zweck Daten erhalten. Das sind beispielsweise Unternehmen für IT-Dienstleistungen und Aktenvernichtung. Auf Anfrage informieren wir Sie gerne darüber, welche Unternehmen wir beauftragen.</p> <p>Wir nutzen außerdem Systeme, die vom Landeskirchenamt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (LKA) und dessen IT-Dienstleistern bereitgestellt werden. Ihre Daten können an Dienstleister des LKA übermittelt und in gemeinsamer Verantwortung mit dem LKA gemäß der Bekanntmachung über den Datenschutz bei von mehreren verantwortlichen kirchlichen Stellen betriebenen und genutzten Datenverarbeitungsanwendungen und IT-Diensten (DSGEMVBek) verarbeitet werden. Das LKA ist insbesondere für technische Maßnahmen zuständig und stellt sicher, dass Zugriffe aus Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verhindert werden. Die Zuständigkeit für Auskunftersuchen und für die Wahrung Ihrer Rechte liegt laut DSGVO bei uns. Sie können sich aber auch an das LKA wenden: Landeskirchenamt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern Katharina-von-Bora-Str. 7-13, 80333 München Tel. 089 55950 – E-Mail: <a href="mailto:landeskirchenamt@elkb.de">landeskirchenamt@elkb.de</a></p>
<b>Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder – falls dies nicht möglich ist – Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer</b>	<p>Wir speichern die Sprachaufzeichnung und daraus generierte Transkripte maximal 60 Tage lang. Innerhalb der 60 Tage wird das Transkript von einem Menschen überprüft. Soweit der Text des Transkripts für ein Sitzungsprotokoll, einen Veranstaltungsbericht, eine Gesprächsdokumentation o.ä. relevant ist, wird er innerhalb dieser 60 Tage in das Protokoll, den Bericht, die Dokumentation o.ä. übernommen. Der Mensch achtet darauf, dass Angaben, die eine Zuordnung zu Ihrer Person ermöglichen, nur übernommen werden, soweit dies erforderlich ist. Wir informieren gesondert über Verfahren, bei denen Protokolle, Berichte, Dokumentationen o.ä. mit Angaben zu Ihrer Person erstellt werden. Dort finden Sie Angaben zur Speicherdauer der menschlich erstellten Protokolle, Berichte, Dokumentationen o.ä.</p>
<b>Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling</b>	<p>Wesentliche Entscheidungen bei der Erstellung von Protokollen, Berichten, Dokumentationen o.ä. werden von Menschen getroffen. Automatisierte Entscheidungen, die rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in ähnlicher Weise beeinträchtigen können, finden nicht statt. Ihre Daten werden auch nicht zur automatisierten Bewertung und Vorhersage von Arbeitsleistung, Gesundheit, Interessen o.ä. verwendet.</p>
<b>Betroffenenrechte</b>	<p>Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (§ 19 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (§ 19 Abs. 3 DSGVO).</p>

	<p>Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (§ 20 DSGVO).</p> <p>Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, vom Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 21, 22, 24, 25 DSGVO).</p> <p>Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie ein Betroffenenrecht geltend machen möchten.</p>
<p><b>Beschwerderecht</b></p>	<p>Jede betroffene Person kann sich gemäß § 46 Abs. 1 DSGVO unbeschadet weiterer Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, wenn sie der Ansicht ist, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in ihren Rechten verletzt worden zu sein.</p> <p>Gemäß § 46 Abs. 3 DSGVO darf niemand wegen der Mitteilung von Tatsachen, die geeignet sind, den Verdacht aufkommen zu lassen, das kirchliche Datenschutzgesetz oder eine andere Rechtsvorschrift über den Datenschutz sei verletzt worden, gemäßregelt oder benachteiligt werden. Mitarbeitende der kirchlichen Stellen müssen für Mitteilungen an Beauftragte für Datenschutz nicht den Dienstweg einhalten.</p> <p>Die zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:</p> <p>Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD  – Außenstelle Ulm –  Hafenbad 22, 89073 Ulm  Telefon: 0731 1405930 – Fax: 0731 14095320  E-Mail: sued@datenschutz.ekd.de</p>
<p><b>Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen Daten und mögliche Folgen der Nichtbereitstellung</b></p>	<p>Sie können Ihre Einwilligung verweigern bzw. jederzeit widerrufen. Dann findet keine Aufzeichnung Ihrer sprachlichen Äußerungen (bei Videokonferenzen auch keine Aufzeichnung Ihres Bildes) statt bzw. die Aufzeichnung Ihrer Äußerungen wird zum Zeitpunkt des Widerrufs gestoppt. Die Verweigerung der Einwilligung bzw. der Widerruf hat für Sie keinerlei Folgen.</p> <p>Wenn wir sprachliche Äußerungen anderer Sitzungs-, Veranstaltungs- oder Gesprächsteilnehmer dennoch mit deren Einwilligung aufzeichnen, stellen wir sicher, dass Sie sich ohne Aufzeichnung Ihrer Stimme (bei Videokonferenzen auch ohne Aufzeichnung Ihres Bildes) gleichberechtigt, aber evtl. nicht gleichzeitig zur Sitzung, Veranstaltung oder zum Gespräch äußern können.</p> <p>Wir bitten aber zu beachten, dass wir zur Protokollierung bestimmter Sitzungen, zur Dokumentation bestimmter Gespräche o.ä. verpflichtet sind. Wenn Sie Ihre Einwilligung zu Sprachaufzeichnung und Transkription nicht erteilen bzw. widerrufen, erfolgt die Protokollierung bzw. Dokumentation (ab dem Zeitpunkt des Widerrufs) aufgrund manuell erstellter Notizen. Falls dabei Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, informieren wir gesondert darüber. Wir informieren Sie gerne auf Anfrage, ob die Sitzung bzw. das Gespräch, an dem Sie teilnehmen, einer Protokollierungs- bzw. Dokumentationspflicht unterliegt.</p>